

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

Hessentag 2013

Vorlage des Magistrats

- 101.17.288 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadt Kassel bewirbt sich um die Ausrichtung des Hessentags 2013. Der Magistrat wird beauftragt, die entsprechenden Erklärungen gegenüber dem Land Hessen abzugeben und im Falle eines Zuschlags die weitere Konzeption und Planung des Hessentags in die Wege zu leiten. Über den Stand der Vorbereitungen berichtet der Magistrat vierteljährlich im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen.
2. Zur Vorbereitung des Hessentags werden im Haushalt 2012 der Stadt Kassel 400.000 Euro unter der Kostenstelle 100 00 609 unter folgenden Sachkonten (Aufwand) eingestellt:

608 010 001 Sonstiger Materialaufwand gesamt	100.000 €
613 010 000 Aufwandsentschädigungen und sonstige Fremdleistungen	200.000 €
685 000 000 Reisekosten	10.000 €
686 010 100 Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit	90.000 €
3. Weiterhin werden 100.000 Euro für Personalkosten unter der Kostenstelle 900 01 001 unter folgenden Sachkonten eingestellt:

620 020 000 Vergütungen für Angestellte	80.000 €
640 200 000 SV-Beiträge für Angestellte	15.000 €
647 200 000 ZVK für Angestellte	5.000 €
4. Auf Basis der unter 2. genannten Kostenstelle wird ein Budget eingerichtet, dem neben allen Aufwandskonten auch die üblichen Ertragskonten zugeordnet werden. Gleichzeitig wird eine Option eingerichtet, dass Mehrerträge zu Mehraufwendungen führen dürfen.

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne, CDU, FDP, Stadtverordnete Bayer, Petersen und Häfner

Ablehnung: Kasseler Linke

Enthaltung: --

den

Beschluss

Dem Antrag des Magistrats betr. Hessentag 2013, 101.17.288, wird **zugestimmt**.